

B: LINGUISTIK

I. PHONETIK UND PHONOLOGIE (Kovářová, Rothenhagen)

1. **Der deutsche Akzent, seine Charakteristik und Funktion;**
Abschwächung und Aussprache der unbetonten Silben
2. **Deutsche Vokale;**
Vokalische Phoneme – typische Aussprachefehler der tschechischen Muttersprachler;
Aussprache der deutschen Diphthonge
3. **Deutsche Konsonanten;**
Konsonantische Phoneme – typische Aussprachefehler der tschechischen Muttersprachler, Assimilation im Deutschen

Literatur:

Dieling Helga, Hirschfeld Ursula: Phonetik lehren und lernen, Langenscheidt 2000.
Kovářová Alena: Úvod do fonetiky a fonologie němčiny, Brno 2003.
Rausch Rudolf, Rausch Ilka: Deutsche Phonetik für Ausländer, Langenscheidt 2000.
Rothenhagen Richard: Phonetischer Grundkurs für Tschechischsprecher, Brno 1997.
DUDEN, Band 6: Das Aussprachewörterbuch, Mannheim 2000.

II. MORPHOLOGIE (Geislerová)

4. **Die Einführung in Morphologie**
Die Struktur des Wortes, die Typen von Morphemen, Komposition, Derivation, Umbildung, Kürzung
5. **Das Substantiv**
Die Deklination des Substantivs, die Pluralbildung, die Deklination und Pluralbildung der Fremdwörter, die Deklination der Eigennamen
Das Genus des Substantivs
Der Numerus des Substantivs
6. **Die Artikelwörter und Pronomen**
Die Deklination der Artikelwörter, wichtige Funktionen des bestimmten, unbestimmten und des Nullartikels
Das Personalpronomen, Reflexivpronomen, Relativpronomen, Indefinitpronomen
7. **Das Adjektiv und Adverb**
Die Deklination des Adjektivs, die Komparation des Adjektivs, das Zahladjektiv
Das Adverb, die Komparation des Adverbs
Nicht flektierbare Wortarten: Präposition, Konjunktion, Partikel, Interjektion
8. **Morphologische Unterscheidung der Verben**
Regelmäßige und unregelmäßige Verben.
Infinite Verbformen: Infinitiv, Partizip I, Partizip II
9. **Syntaktische Unterscheidung der Verben**

Vollverben und Hilfsverben
Die Vergangenheit mit *haben* und *sein*

10. Semantische Unterscheidung der Verben

Die Aktionsarten, die Funktionsverben
Die Funktionen der Tempora

11. Das Genus des Verbs

Aktiv und Passiv, die Funktionen von Aktiv und Passiv
Passiversatzformen, Vorgangspassiv und Zustandspassiv

12. Der Modus und die Modalität

Indikativ, Konjunktiv I, Konjunktiv II, Imperativ
Modale Verben – objektive und subjektive Aussageweise
Haben und *sein* plus Infinitiv mit *zu*

Ausgewählte Literatur:

DUDEN. Deutsche Grammatik.

Bertelsmann. Deutsche Grammatik.

Eisenberg, Peter: Grundriss der deutschen Grammatik. Stuttgart 1994.

Engel, Ulrich: Deutsche Grammatik. Heidelberg 1996.

Helbig – Buscha: Deutsche Grammatik. Ein Handbuch für den Ausländerunterricht. Leipzig 1993.

III. SYNTAX (Peloušková)

13. Grundbegriffe der Syntax

Gegenstandsbereich der Syntax
Definition des Satzes
Traditionelle und dependenzielle Auffassung der Grammatik
Grundbegriffe der Dependenzgrammatik – Valenz, Verb, Ergänzung

14. Satzarten und Satztypen

Kurze Charakteristik der einzelnen Satzarten – Aussagesätze, Aufforderungssätze, Wunschsätze, Fragesätze
Kurze Charakteristik der einzelnen Satztypen – einfache Sätze, zusammengesetzte Sätze, Ellipsen

15. Attribute

Kurze Charakteristik
Einzelne Formen der Attribute (Valenz der Substantive)

16. Satzbaupläne

Definition der Satzbaupläne
Einzelne Satzbaupläne (Analysen) – Valenz der Verben, der Adjektive

17. Satzgliedstellung

Einteilung der Sätze nach der Stellung der finiten Verbform, Kernsatz, Stirnsatz, Spannsatz

Thema – Rhema – Struktur
Besetzung des Vorfeldes, Mittelfeldes, Nachfeldes

18. Kongruenz

- vor allem zwischen dem Verb und Subjekt – konkrete Beispiele

19. Satzverbindung

Inhaltliche Beziehungen zwischen den Hauptsätzen
Konjunktionen (Konjunkionaladverbien)

20. Satzgefüge

verschiedene Kriterien für die Einteilung der Nebensätze
einzelne Typen von Nebensätzen (Konjunktionen, Verbformen, Satzgliedstellung)

Empfohlene Literatur:

Helbig/Buscha: Deutsche Grammatik. Ein Handbuch für den Ausländerunterricht, 1991.

Knaurs Grammatik der deutschen Sprache, 1990.

DUDEN. Die Grammatik, 1984.

Schulz/Griesbach: Grammatik der deutschen Sprache, 1992.

Helbig/Buscha: Deutsche Übungsgrammatik, 1990.

IV. LEXIKOLOGIE (Muzikant, Káňa)

21. Gegenstand der Lexikologie

Stellung der Lexikologie in der Sprachwissenschaft
Teildisziplinen der Lexikologie und ihr Forschungsfeld

22. Onomasiologie und Semasiologie

Anwendung dieser Herangehensweisen in der Lexikographie

23. Lexematische Struktur

Formativ und Semem; denotative und konnotative Bedeutung
Besonderheit der Terminologie

24. Lexikalische Paradigmatik

Synonymie, Homonymie, Opposition, semantische Hierarchie. Polysemie.

25. Problematik der Wortfamilie, Theorie der Wortfelder

26. Bedeutung der Wortbildung, Wortbildungsarten im Deutschen.

V. TEXTLINGUISTIK (Káňa)

27. Gegenstand der Textlinguistik; Abgrenzung des Begriffes“Text“

28. Konstitutive und regulative Merkmale des Textes

29. Kohäsion und Kohärenz

Mittel der textuellen Kohäsion und Kohärenz
Thematische Entwicklung

30. Intenzionalität und Akzeptabilität

31. Informativität, Situationalität und Intertextualität

Literatur:

Robert-Alain de Beaugrande, Wolfgang Ulrich Dressler : Einführung in die Textlinguistik. Tübingen 1981.

Ulrich Engel: Deutsche Grammatik. Heidelberg, 1988. (Kap.“T“)

František Čermák: Jazyk a jazykověda. Praha, 1994.

VI. SPRACHGESCHICHTE (Kovářová, Muzikant)

32. Periodisierung der Geschichte der deutschen Sprache;

Charakteristik der einzelnen Entwicklungsphasen

33. Territoriale Gliederung der deutschen Sprache aus diachronischer und synchronischer Sicht

34. Sprachliche Besonderheiten des Germanischen, die 1. Lautverschiebung, Abweichungen von der 1.Lautverschiebung

35. Althochdeutsch

System der althochdeutschen Vokale und Konsonanten (2.Lautverschiebung), althochdeutsche Morphologie

36. Mittelhochdeutsch;

sprachliche Neuerungen des Mittelhochdeutschen, höfische Dichtersprache

37. Frühneuhochdeutsch;

Herausbildung der neuhochdeutschen Schriftsprache

Literatur:

Masařík Zdeněk: Historische Entwicklung des Deutschen, SPN 1989.

Masařík Zdeněk: Historický vývoj němčiny, SPN 1969.

Schmid Wilhelm: Geschichte der Deutschen Sprache, Leipzig 1996.

Stedje Astrid: Deutsche Sprache gestern und heute, München 1989.

Uhrová Eva, Benesch Gerda: Einführung in die ältere deutsche Literatur, Brno 1992.